

<b>ANFRAGE</b>  Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke)  vom 28.02.2011	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>23. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>19.04.2011</b> <b>707</b> <b>15</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Städtebauförderprogramm Baden-Württemberg 2011 - Nichtbeteiligung der Stadt Karlsruhe</b>		

1. Ist es zutreffend, dass die Stadt Karlsruhe zum Städtebauförderprogramm 2011 keine Fördergelder beim Land Baden-Württemberg beantragt hat?
2. Gab es dazu entsprechende Beratung und Entscheidung in der Verwaltungsspitze der Stadt Karlsruhe?
3. a) Wenn nein: Wie kam es dazu, dass keine Förderanträge zu diesem Programm gestellt wurden?

b) Wenn ja: Mit welcher Begründung wurde seitens der Stadt darauf verzichtet, für die Stadt Karlsruhe Förderanträge zu stellen?

4. Sind die im Städtebauförderprogramm des Landes BW 2011 enthaltenen Förderschwerpunkte wie
  - Zentren stärken - Innenstadt beleben und die kommunale Identität stärken
  - brachliegende Industrie-, Gewerbe- und Bahnflächen wieder nutzbar machen
  - ganzheitliche Aufwertung benachteiligter Stadtquartiere
  - Errichtung neuer Stadtquartiere auf vormals anderes genutzten Arealen

nicht auch aktuelle Themen und Projektaufgaben der Stadtentwicklung in Karlsruhe, für die eine Förderung seitens des Landes sehr hilfreich (gewesen) wäre.

#### **Sachverhalt/Begründung:**

Laut Medienberichten erhalten Kommunen in Baden-Württemberg 182,5 Mio. EURO im Rahmen des Städtebauförderprogramms des Landes 2011. Die Stadt Karlsruhe

bekommt nichts. Baubürgermeister Michael Obert wird dahingehend zitiert, die Stadt Karlsruhe habe für 2011 nichts beantragt.

Demgegenüber erhalten in 2011 z. B.:

Mannheim	2.400.000 €	für das Käfertalzentrum
Heidelberg	2.000.000 €	für den neuen Stadtteil Bahnstadt
Freiburg	2.080.000 €	für die Weiterführung des Programms Soziale Stadt in Weingarten-West
Stuttgart	2.000.000 €  3.700.000 €	für die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme BC17 – Neckarpark in Bad Cannstatt sowie  für die Fortführung verschiedener laufender städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen

Die Anfrage soll klären, warum sich die Stadt Karlsruhe für keine Förderung aus dem Städtebauförderprogramm 2011 der Landesregierung beworben hat.

unterzeichnet von:

Sabine Zürn

Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

08.04.2011